



Margaretenfenster



Stift Ardagger

Romanische Glaskunst im Stift Ardagger

Ob die spätromanische Architektur, der einzigartige Kreuzgang oder das Margaretenfenster, das bedeutendste Glasgemäldefenster der Romanik – das Stift Ardagger ist ein vielfältiger Genuss. Über Jahrhunderte an der Wegkreuzung von Geschichte und Kultur, von Politik und klösterlicher Entwicklung gelegen, lässt sich hier Vieles aus der Geschichte anschaulich nachvollziehen.

Infos: Kirche frei zugänglich. Führungen auf Anfrage unter T+43 (0)74 79/72 46.

Radeln, entdecken & rasten

Ardagger heißt Fahrradfahrt herzlich willkommen! Wo sich Ober- und Niederösterreich an der Donau im Strudengau unmittelbar gegenüberliegen, bietet Ardagger einen der schönsten Donauradwegabschnitte. Die schönsten Radrouten an der Moststraße punkten mit geringen Steigungen, herrlichen Ausblicken und zahlreichen regionstypischen Labstationen.

Oder radeln Sie eine Donaurunde: Von Ardagger über die Greiner Donaubrücke nach Wallsee-Sindelburg und retour über Leitzing und die Mostviertler Riesenmostbirne nach Ardagger Markt. (ca. 40 km)

Die Ruhe und Natur der Donau genießen kann man auch am Donastrand bei Ardagger Markt. Ein Sprung ins kühle Nass erfrischt nach der Fahrt manch müde Radler-Beine.

Online-Infos: ardagger.gv.at/tourismusfreizeit



Deckenfresko im Stift Ardagger

Ausflugsziele an der Moststraße und an der Donau

- Tierpark Haag
- Stift Seitenstetten mit Rosengarten
- Stadt Grein mit Schiffahrtsmuseum und kleinstem Theater Österreichs
- Burg Clam mit Burgmuseum und Porzellansammlung
- Freilichtmuseum Mitterkirchen
- Enns – die älteste Stadt Österreichs
- Mostviertler Bauernmuseum
- Mostviertler Rundholzbrücke



Wo sich Moststraße und Donau treffen

Wo sich Ober- und Niederösterreich an der Donau im Strudengau unmittelbar gegenüberliegen, bietet Ardagger einen der schönsten Donauradwegabschnitte. Radfahrer können aber auch aufs Wasser einen Abstecher machen. Tolle Wanderrouten und Sehenswürdigkeiten wie das Stift Ardagger, der Themenweg Augenblicke am Kollnitzberg oder die Riesenmostbirne in Leitzing ergänzen das Angebot. Historischer und moderner Kulturgenuss wird genauso geboten wie Sport und Freizeitspaß an der Donau und kulinarische Köstlichkeiten rund um den Most in gemütlichen Gasthäusern.

Mostviertler Riesenmostbirne

Die Mostviertler Riesenmostbirne auch das „Tor zum Mostviertel“ genannt, ist zur Gänze aus Holz gebaut und hat eine Höhe von 6,5 und eine Breite von 4,5 Metern. Die Riesenmostbirne liegt direkt am Donauradweg und weist auf den Beginn der Mostregion hin. Im Inneren zeigt sie die Entwicklung der Mostbirne im Jahresverlauf. Frei zugänglich beim Parlamentwirt.

Wandern in Ardagger

Herrliche Ausblicke ins Donautal und ins Mostviertel machen jede Wanderung in Ardagger zum Vergnügen. 35 km markierte Wanderwege ziehen sich durch das Gemeindegebiet von Ardagger, darunter auch ein Abschnitt des Mostviertler Rundwanderweges 454 sowie des Donau-Höhen-Rundwanderweges. Falls Sie Interesse an einer Wanderung in Ardagger haben, steht für Sie eine Wander- und Freizeitkarte zur Verfügung. Diese ist kostenlos am Gemeindeamt der Marktgemeinde Ardagger erhältlich.

Infos: T+43 (0) 7479/73 12, www.ardagger.gv.at/freizeit



Wir beraten Sie gerne!

Marktgemeinde Ardagger
3321 Ardagger Markt, Markt 55
T+43 (0) 74 79/73 12
tourismus@ardagger.gv.at
www.ardagger.gv.at

IMPRESSUM: Herausgeber: Marktgemeinde Ardagger. Fotos: weinfranz.at, Doris Schwarz-König, Mostviertel Tourismus, nimozimmerhackl, NO Werbung Robert Herbst, Robert Raderbauer, Rudolf Schnabel, Joachim Pressl, Herbert Schreiner. Konzeption, Grafik und Producing: diwerbetrommel.at. Produktionsjahr 2025.

Mostviertel



Sport- und Freizeitspaß an der Donau



Mostviertler Riesenmostbirne



Regionale Spezialitäten in gemütlichen Gasthäusern und Heurigen in Ardagger

ARDAGGER
MARKT | STIFT | KOLLNITZBERG | STEPHANSHART

Mostviertel

Ardagger

Wo sich Moststraße und Donau treffen

WWW.ARDAGGER.GV.AT

moststraße
Mostviertel

ÖSTERREICH

NIEDERÖSTERREICH
Einfach erfrischend.



Willkommen

in der Marktgemeinde Ardagger

Birnbaumblüte im April in Ardagger

Ardagger: eine Gemeinde – vier Orte

Die Marktgemeinde Ardagger – auch das Tor zum Strudengau genannt – liegt eingebettet zwischen der Donau und dem Hügelland des Mostviertels bzw. an der Moststraße. Die mehr als 3.900 Einwohner beherbergende Marktgemeinde besteht aus 4 Katastralgemeinden, erstreckt sich über 47 km² und liegt auf einer Seehöhe zwischen 260 und 469 m.

Die vier Katastralgemeinden sind: Ardagger Markt, Ardagger Stift, Kollmitzberg und Stephanshart. Die einzelnen Katastralen haben über hunderte Jahre hinweg ihre eigene Ortskultur entwickelt und erhalten. Diese Vielfalt zeichnet die Gemeinde aus und unterscheidet sie von vielen anderen Gemeinden. Obwohl die vier Katastralen seit 1971 zu einer Gemeinde zusammengefasst sind, haben sie ihr eigenes Vereinsleben. So gibt es in der Marktgemeinde Ardagger 4 Feuerwehren, 4 Musikkapellen, 4 Pfarren, ...



Ardagger Markt



Ardagger Stift



Kollmitzberg



Stephanshart

Das Wappen mit den charakteristischen Werkzeugen der Donauschiffer



Das Wappen der Marktgemeinde Ardagger zeigt das Werkzeug der Donauschiffer, Hacken und Ruder sowie einen gegabelten Baumstamm, der im Schnabel einer Donauzille eingebaut, zum Auflegen der Schiffsseile diente. Die Wappendarstellung verweist auf die enge Beziehung der Gemeinde zur Donau. Diese enge Verbundenheit mit der Donau ist eigentlich in allen vier Katastralgemeinden gegeben. Die früheren Einwohner waren sowohl Schiffer als auch im Donauhandel tätig. Vor allem Ardagger Markt brachte die Donau dadurch auch viel Wohlstand.



Themenweg Augenblicke in Kollmitzberg

Seit Jahrhunderten pilgern Menschen auf den Kollmitzberg! Wallfahrt, Panorama und Kirtag sind die drei Hauptmotive der Besucher am weithin sichtbaren Mostviertler Aussichtsberg. Zentrale Figur ist dabei die Heilige Ottilia, die als Augenpatronin verehrt wird. Der Themenweg am Kollmitzberg bietet den Besuchern herrliche Ausblicke aufs Mostviertel, aber auch Einblicke in die Elemente, die diesen Berg geformt haben. Acht Stationen erzählen Wissenswertes über Wind und Luft, den Kollmitzberger Kirtag, über das Augenbründl, uvm. Ausgangspunkt ist die Wallfahrtskirche Kollmitzberg.

Länge: 4 km, **Gehzeit:** ca. 1,5 Stunden, **Öffnungszeiten:** ganzjährig
Kontakt: T +43 (0) 7479/73 12, www.themenweg-kollmitzberg.at



Wehrkirche am 469 m hohen Kollmitzberg

Am besten Aussichtspunkt des Kollmitzberges befindet sich die Pfarrkirche. Diese gotische Wallfahrtskirche ist der Hl. Ottilia geweiht, von der im Inneren der Kirche eine Statue aus dem Jahre 1500 zu bewundern ist. Das Leben der Hl. Ottilia ist in drei Deckengemälden in der Kirche dargestellt. Kirche frei zugänglich.

Info: T +43 (0) 7479/72 46



Kollmitzberger Kirtag alljährlich im September



Der Kollmitzberger Kirtag im September jedes Jahres ist der größte Kirtag seiner Art in Österreich. Die Wurzeln des Kirtages reichen ins 15. Jahrhundert zurück und so wurde der Kollmitzberger Kirtag bereits mehr als 500 Mal abgehalten. Wo die meiste Zeit hoch über der Donau ländliche Ruhe und Idylle herrscht, entfaltet sich am Kirtagswochenende jedes Jahr im September hektisches Treiben, Geschäftigkeit und natürlich einzigartiges Kirtagsflair. Mit jährlich über 300 Ausstellern und einer Besucheranzahl von 30.000 und mehr hat der Kirtag längst Messeniveau erreicht. Ein Kaufangebot von Spielwaren, Haushaltsgeräte, Textilien bis hin zu landwirtschaftlichen Maschinen, Ausstellungen über Hausbau, Fahrzeuge, Rummelplatz usw. steht Interessierten zur Verfügung.

Infos für Besucher & Aussteller: www.kollmitzberger-kirtag.at
T +43 (0) 7479/73 12



Donauwellenpark und Riesenschaukel

In der wärmeren Zeit des Jahres lädt der Donauwellenpark Groß und Klein zu einem Ausflug nach Ardagger Markt ein. Ein Beachvolleyballplatz, eine Riesenschaukel, ein Funcourt, ein Kinderspielplatz mit Kleinkinderbereich, eine großzügige Skater-Anlage mit „Pool“ und „Fun-Box“, Kletterwand, Radparcours, Kinderspielplatz sowie ein Stellplatz für Wohnmobile rundet das Angebot ab. Der Donauwellenpark liegt direkt am Donauradweg und kann mit einer Radfahrt an der Donau bestens kombiniert werden.



Riesenschaukel im Donauwellenpark

Radfahren an der Donau

Wo sich Ober- und Niederösterreich an der Donau im Strudengau unmittelbar gegenüberliegen, bietet Ardagger einen der schönsten Donauradwegabschnitte. Das Fahrrad als „sanftes Verkehrsmittel“ ist in Ardagger nicht mehr wegzudenken – sowohl im Fremdenverkehr als auch im Ausflugstourismus. Der etwa 365 km lange Donauradweg führt von Passau über Ardagger bis Bratislava und ist eine der bekanntesten Radrouten Europas. Das 28 km lange Teilstück des Donauradweges im Mostviertel schlängelt sich entlang des südlichen Donaufufers von Wallsee nach Ardagger und Neustadt/D. durch reizvolles Augebiet und den Strudengau.

Umfassendes Kartenmaterial zum Donauradweg ist kostenlos am Gemeindeamt erhältlich. T +43 (0) 7479/73 12, www.ardagger.gv.at
Leih-E-Bikes im GH Alpenblick, T +43 (0) 7479/75 15, www.gasthof-alpenblick.cc



Yachthafen Marina Raderbauer

Die Marina liegt in Ardagger Markt an der Donau bei Strom-km 2084 am rechten Ufer. Umgeben von einer gepflegten und ruhigen Atmosphäre bietet Ihnen die Familie Raderbauer zu Ihrer Freizeitgestaltung u. a. Motorbootrundfahrten und Zillenverleih. Eine große Liegewiese sowie eine große Donauterrasse mit Restaurant, Fremdenzimmer und ein Kinderspielplatz fehlen ebenso nicht.

Infos: Hafen 1-3, 3321 Ardagger Markt, T +43 (0) 676/383 76 88, +43 (0) 676/507 81 00
www.raderbauer.at



Donaustrand Ardagger

Für jene, die das Schwimmen der anderen Art gerne haben, lädt der „Strand“ der Donau mit seiner besonderen Atmosphäre recht herzlich ein. Dabei kann man die wunderschöne Landschaft des Strudengaus und der Donauauen besichtigen. Der Donaustrand ist frei zugänglich! Parkmöglichkeiten ca. 150 m nach der Einfahrt GH Schatzkastl.



Themenweg Mr. Piep

Entlang der Donau befinden sich große Schautafeln, auf denen die Natur und die Tiere der Au erklärt werden. Mr. Piep – ein lustiges Brachvogelmaskottchen – erzählt hier für Groß und Klein leicht verständlich über sich, seine Artgenossen und die Besonderheiten dieses Gebietes. Beim Gh. Schatzkastl in Ardagger beginnt der rund 1,5 km lange Weg direkt entlang der Donau. Der Themenweg ist jederzeit frei zugänglich! Gruppenführungen auf Anfrage am Gemeindeamt unter T +43 (0) 7479/73 12.